



Evangelische Volkspartei
Kanton Luzern

MEDIENMITTEILUNG
Luzern, 22.05.2021

Medienmitteilung der EVP Kanton Luzern

Parolen zu den Abstimmungen vom 13.06.2021

Die EVP des Kantons Luzern unterstützt das «Covid-19-Gesetz», das «CO2-Gesetz» und das «Terrorismugesetz». Die beiden Volksinitiativen werden abgelehnt.

Die EVP des Kantons Luzern sagt **Ja zum «Covid-19-Gesetz»**, um die verheerenden Auswirkungen der Pandemie auf Wirtschaft und Gesellschaft abzufedern, **Ja zum «CO2-Gesetz»**, welches auch ein wirksames Mittel gegen die grenzenlose Billig-Fliegerei darstellt und **Ja zum «Terrorismugesetz»**, mit dessen gesetzlichen Grundlagen die Polizei terroristische Straftaten vereiteln kann.

Die EVP Kanton Luzern anerkennt den Zweck der **Volksinitiativen «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung» und «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»**. Der Entscheid fiel dennoch knapp gegen die beiden Agrar-Initiativen. Man befürchtet, dass die hiesige Landwirtschaft bestraft wird und dass sich deren Produkte verteuern. Eine Auswirkung davon könnte sein, dass der unsinnige Einkaufstourismus ennet der Grenze noch mehr zunehmen würde. Besser wäre es, wenn die Konsumenten generell den Fleisch-Konsum reduzieren würden.

Die Parolen der EVP können auch der Website <https://www.evplu.ch> entnommen werden.

Luzern, 22.05.2021

Für Auskünfte:

Mark Bähler, Vizepräsident: 079 956 11 44 E-Mail: info@markbaehler.ch